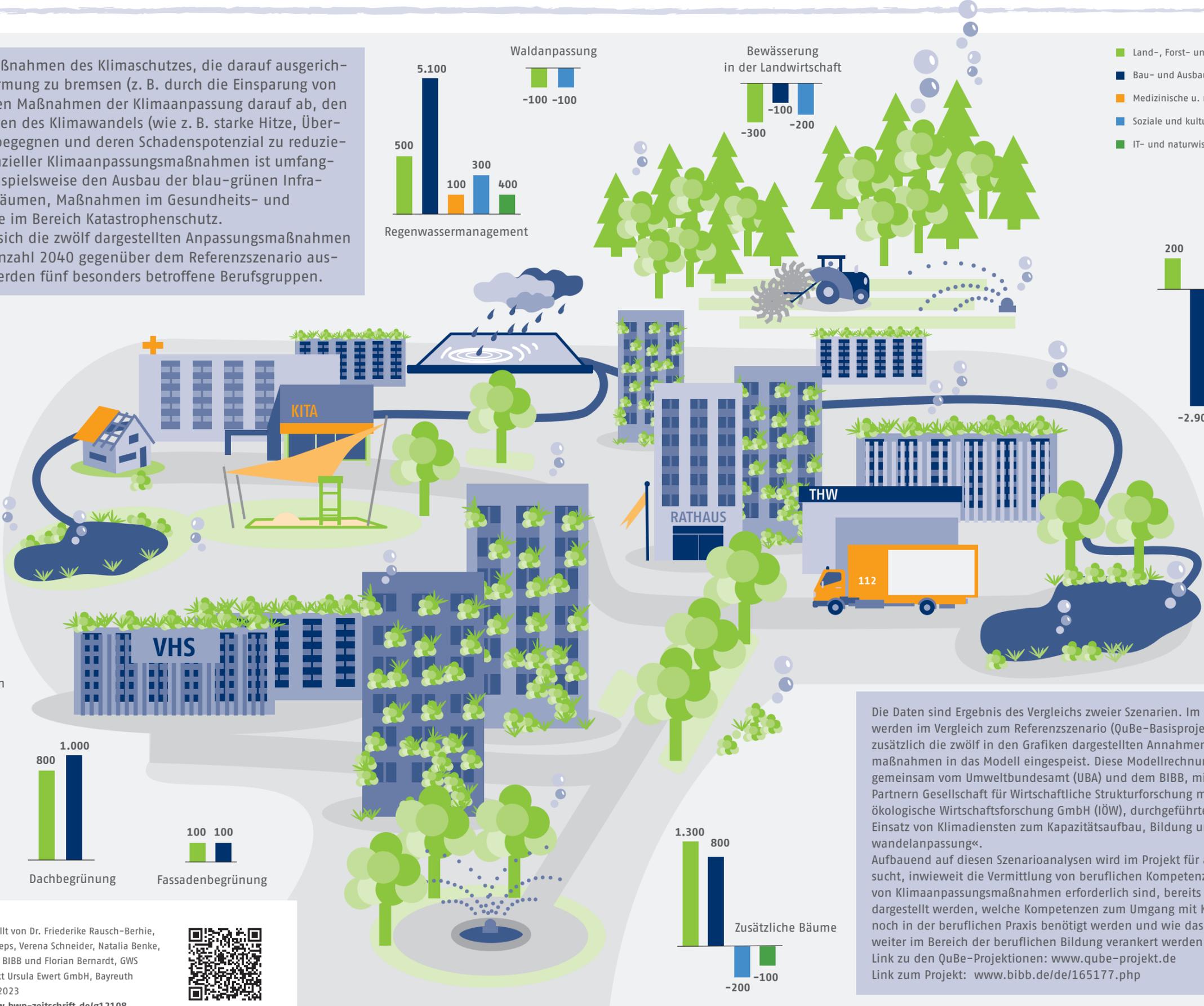
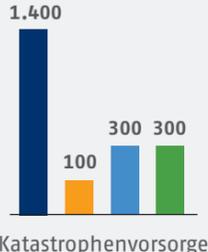
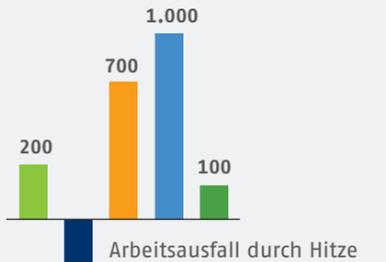
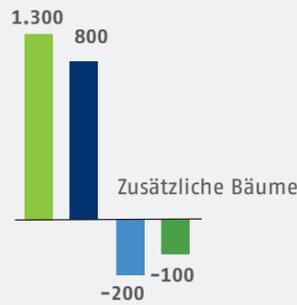
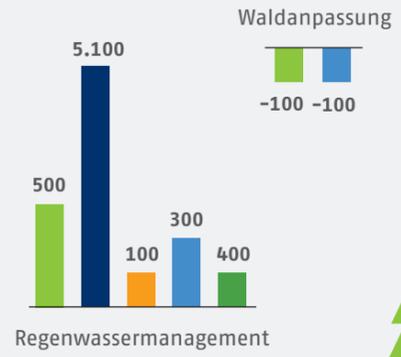
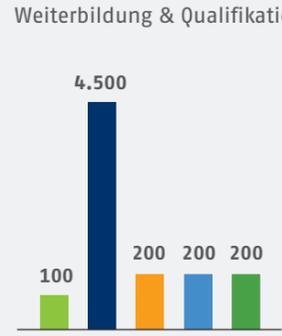
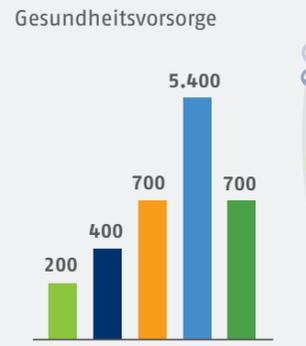
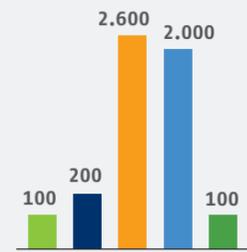


Wirkung von Klimaanpassungsmaßnahmen auf den Arbeitsmarkt

Im Unterschied zu Maßnahmen des Klimaschutzes, die darauf ausgerichtet sind, die Erderwärmung zu bremsen (z. B. durch die Einsparung von Treibhausgasen), zielen Maßnahmen der Klimaanpassung darauf ab, den unvermeidlichen Folgen des Klimawandels (wie z. B. starke Hitze, Überschwemmungen) zu begegnen und deren Schadenspotenzial zu reduzieren. Die Palette potenzieller Klimaanpassungsmaßnahmen ist umfangreich und umfasst beispielsweise den Ausbau der blau-grünen Infrastruktur in urbanen Räumen, Maßnahmen im Gesundheits- und Bildungsbereich sowie im Bereich Katastrophenschutz. Das Poster zeigt, wie sich die zwölf dargestellten Anpassungsmaßnahmen auf die Erwerbstätigenzahl 2040 gegenüber dem Referenzszenario auswirken. Dargestellt werden fünf besonders betroffene Berufsgruppen.



Die Daten sind Ergebnis des Vergleichs zweier Szenarien. Im Klimaanpassungsszenario werden im Vergleich zum Referenzszenario (QuBe-Basisprojektion der 7. Welle) zusätzlich die zwölf in den Grafiken dargestellten Annahmen über Klimaanpassungsmaßnahmen in das Modell eingespeist. Diese Modellrechnung ist ein Bestandteil des gemeinsam vom Umweltbundesamt (UBA) und dem BIBB, mit Unterstützung der Partnern Gesellschaft für Wirtschaftliche Strukturforchung mbH (GWS) und Institut für ökologische Wirtschaftsforschung GmbH (IÖW), durchgeführten Projekt »Analyse und Einsatz von Klimadiensten zum Kapazitätsaufbau, Bildung und Vernetzung zur Klimawandelanpassung«.

Aufbauend auf diesen Szenarioanalysen wird im Projekt für ausgewählte Berufe untersucht, inwieweit die Vermittlung von beruflichen Kompetenzen, die für die Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen erforderlich sind, bereits erfolgt. Anschließend soll dargestellt werden, welche Kompetenzen zum Umgang mit Klimafolgen ggf. zukünftig noch in der beruflichen Praxis benötigt werden und wie das Thema Klimaanpassung weiter im Bereich der beruflichen Bildung verankert werden kann.

Link zu den QuBe-Projektionen: www.qube-projekt.de
 Link zum Projekt: www.bibb.de/de/165177.php



Zusammengestellt von Dr. Friederike Rausch-Berhie, Dr. Johanna Telieps, Verena Schneider, Natalia Benke, Kristina Schäfer, BIBB und Florian Bernardt, GWS
 Grafik: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth
 © BIBB, BWP 4/2023
 Download: www.bwp-zeitschrift.de/g12108

